Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 59 (1972)
Heft: 9: Technik und Naturwissenschaften in der Perspektive der Zukunft

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wahrscheinlichkeitsrechnung, Normalverteilung.
Kritik: Das Buch ist zweckmäßig iilustriert und arbeitet mit vielen interessanten Anwendungsbeispielen aus verschiedensten Gebieten. Eine erfreuliche Neuerung gegenüber den früheren Auflagen ist die konsequente Benutzung der Begriffe der Mengenlehre, was das Buch zu einem modernen Unterrichtswerk werden läßt. Das Buch eignet sich sowohl für die Oberstufe an Mittelschulen, sowie zur Einführung an Hochschulen.
F. Schnyder, Ebikon

Naturwissenschaften

Brandt und Weidemeier: Physik und Chemie. Band 1. Westermann Verlag, Braunschweig 1971. Neuerscheinung. 244 z. T. farbige Abbildungen. 189 Seiten. Kartoniert. DM 8,80.
Inhalt: Nach einer Einführung in eine einfache Experimentierpraxis folgen 15 Abschnitte über verschiedene physikalische und chemische Probleme aus Technik und Umwelt (z. B. von der Reinigung des Wassers, Temperatur und Wärmetransport, elektrische Grundschaltung usw.).
Kritik: Die Aufteilung der einzelnen Abschnitte in Problemstellung, Schülerversuche (Gruppenarbeiten), Anwendungen und Überlegungsaufgaben macht den Stoff für den Schüler im 5. und 6. Schuljahr attraktiv und verspricht größtmöglichen Nutzen. Die physikalischen Probleme stehen stark im Vordergrund gegenüber den chemischen, was den 2. Teil des Titels etwas illusorisch erscheinen läßt.
Der hier gegebene Unterbau in Physik wird dem späteren eigentlichen Physikunterricht zustatten kommen.
F. Schnyder, Ebikon

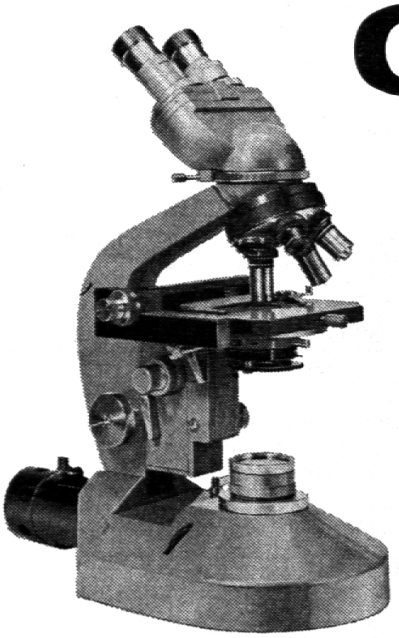
Programmierter Unterricht

Schmidt, Heiner: Programmiertes Lernen. Ausgewählte Lehrprogramme für Grundschulen, Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien. Walter Braun, Duisburg 1971. 71 Seiten, broschiert.

In diesem Heft 1 der Reihe «Informationen für die Neue Schule» (Literaturberichte zur Erziehungswissenschaft und Schulwirklichkeit) werden nach dem Stand vom Januar 1971 Werke der Fachliteratur über den Programmierten Unterricht und ausgewählte Programme mit allen nötigen Angaben vorgestellt. Wer mit Programmen in der Schule arbeiten will, wird auf dieses Verzeichnis nicht verzichten können, denn er findet darin jene Angaben, die ihn befähigen, kompeten auszuwählen.
Dr. Lothar Kaiser

Verlangen Sie mit einer Postkarte die Gratis-Buchbeschreibungen von über 60
Bastel-Bücher
Monika-Mail-Verlag
Zürichstraße 31, 8700 Küsnacht
25-145582 SS1

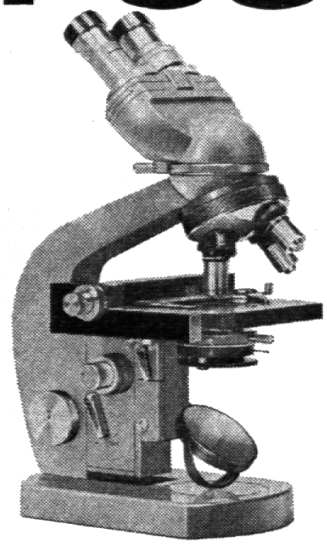
OLYMPUS



Moderne MIKROSKOPE

Dank grosser Auswahl für jede Schule und jeden Zweck das geeignete Durchlicht- oder Stereo-Mikroskop!

Jap. Spitzenqualität, preisgünstig, erstklassiger Service und ab Lager lieferbar.

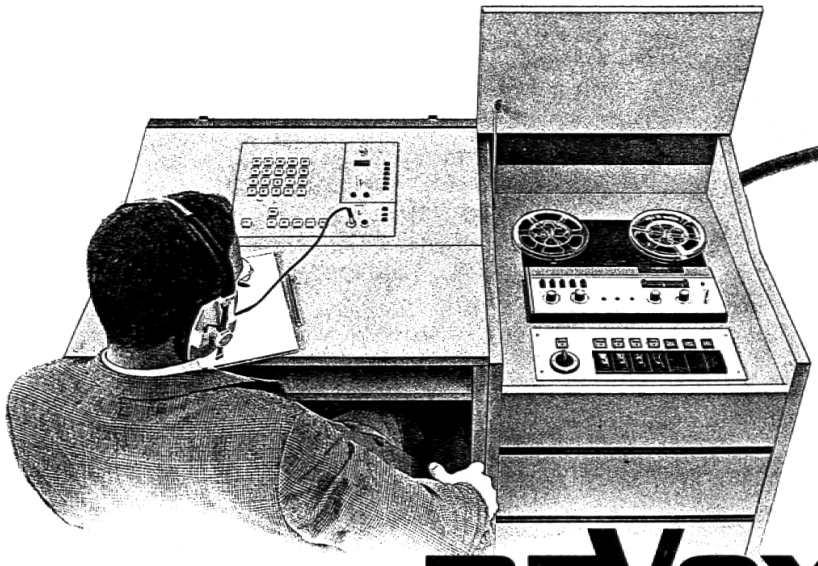


Prospekte, Referenzen, Beratung oder Demonstration durch die Generalvertretung:
WEIDMANN + SOHN, Abt. Präzisions-Instrumente, 8702 ZOLLIKON
Telephon 01 65 48 00, Telex 56 653

Wir haben bei der Entwicklung der Revox-Sprachlehranlage trotz aller Elektronik den persönlichen Kontakt zwischen Lehrer und Schüler nicht vergessen.

Im Gegenteil, wir haben die beste Elektronik eingebaut, um den Lehrer von der Technik zu befreien.
Funktionell klar und einfach ist die Bedienung, sprichwörtlich die hohe Zuverlässigkeit.

Darum sind REVOX-Sprachlehranlagen die meistverkauften der Schweiz.
Fordern Sie Unterlagen an, damit auch Sie den Anschluss nicht verpassen.



REVOX
trainer

REVOX-Trainer, a division of ELA AG
Althardstr. 146, 8105 Regensdorf-Zürich, Tel. 01 71 26 71

MOLESON-VILLAGE

(1100–2200 m)

im Greyerzerland

Gondelbahnen – Luftseilbahn
Pauschalarrangement für Schulreisen

- Eintritt Schloß Gruyères
- Zwischenverpflegung in der Schaukäserei
- Fahrt Moléson-Village–La Vudalla
- Suppe im Restaurant Vudalla, anschließend Wanderung nach Plan Francey
- Fahrt Plan-Francey–Moléson und zurück nach Moléson-Village

Preis alles inbegriffen **Fr. 7.50** pro Schüler unter 16 Jahren.

Anmeldung: Direktion GMV Bulle
Telefon 029 - 2 95 10

25-145274

Wir kaufen laufend

Altpapier und Altkleider

aus Sammelaktionen

Borner AG, Rohstoffe
8500 Frauenfeld

Telefon 054 - 7 62 25 / 26 / 27

Schulgemeinde Sarmenstorf

Auf Beginn des Schuljahres 1972/73 sind folgende Lehrstellen neu zu besetzen.

1 Lehrer oder Lehrerin

für Hilfsschule

1 Kindergärtnerin

Die Besoldungen entsprechen den kantonalen Ansätzen. Ortszulagen.

Wohnungen und Zimmer stehen zur Verfügung. Für die Lehrstelle an der Hilfsschule kommen auch außerkantonale Bewerber mit heilpädagogischer Ausbildung in Frage.

Wir bitten Bewerberinnen und Bewerber, ihre Anmeldungen an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn Hans Furrer, 5614 Sarmenstorf, Telefon 057 - 7 25 68 einzureichen.

Schulpflege Sarmenstorf

25-145963

Student mit **Primarlehrerpatent** übernimmt ab sofort laufend

Stellvertretungen

Aufragen bitte an Permedia 6002 **Luzern,** unter Chiffre 25-146169.

Akademikergemeinschaft

die Schule für Erwachsenenbildung

Eidg. Matura, Hochschulen (ETH, HSG), Universitäten, Kant. Handelsmatura

Die Akademikergemeinschaft ist in der Schweiz das größte und erfolgreichste Institut des Zweiten Bildungsweges: Gegenwärtig studieren an den Universitäten und Hochschulen der Schweiz rund tausend Absolventen der Akademikergemeinschaft; jedes Jahr kommen gegen 200 weitere hinzu.

Vorbereitung für Berufstätige

Unsere Schule arbeitet mit einer speziell für Berufstätige eingerichteten Lehrmethode: Der Wissensstoff wird durch sorgfältig programmierte schriftliche Unterlagen vermittelt; damit verbunden ist mündlicher Klassenunterricht, der aber erst in der zweiten Hälfte des Ausbildungsganges obligatorisch ist und auf das Wochenende beschränkt bleiben kann. Denn es muß hier nur noch das im Fernunterricht Gelernte veranschaulicht und im Hinblick auf die Prüfung repetiert werden.

Der Zweite Bildungsweg ist in der Schweiz verwirklicht

Dank dieser besonderen Methode bilden wir Leute aus der ganzen Schweiz, fast jeden Alters und jeder Berufsgattung aus. Viele behalten bis zur Matura ihre volle Berufsarbeit bei. Andere reduzieren sie und beschleunigen dafür den Abschluß. Für Studierende, die im Verlauf der Ausbildung die Berufstätigkeit ganz aufgeben, steht zudem eine Tagesabteilung offen.

Handelsdiplom, Eidg. Fähigkeitsausweis für Kaufleute (KV-Lehrabschluß), Eidg. Buchhalterprüfung

Außer der Maturitätsschule führt die Akademikergemeinschaft weitere Schulen nach der gleichen Methode und mit demselben Erfolg. Unsere Handelsschule vermittelt eine für die Büropraxis bestimmte Ausbildung, die mit dem internen Handelsdiplom abgeschlossen werden kann. Dieses ist wertvoll einerseits für Berufsleute mit Lehrabschluß, auch Lehrer und Techniker, die ihre Berufsausbildung nach der kaufmännischen Seite hin ergänzen wollen; anderseits auch für Bürohilfskräfte ohne Lehre, die so zu einem Abschluß kommen.
Aber auch an den verschiedenen staatlichen Prüfungen fallen die Absolventen unserer Handelsschule nach Zahl und Leistungen immer mehr auf.

Deutschdiplome, Aufnahmeprüfungen kant. Techniken

Zahlreiche Kursteilnehmer bereiten sich an unserer Schule für Einzelkurse mit Erfolg auf die Technikumsaufnahmeprüfungen oder auf die sehr interessanten Deutschdiplome der Zürcher Handelskammer vor.

Einzelfächer: Mathematik, Naturwissenschaften, Geisteswissenschaften, Sprachen, Handelsfächer

Das in den oben angeführten Abteilungen so erfolgreich verwendete Lehrmaterial ist auch frei zugänglich in Form von Fernkursen, und zwar zu angemessenen Preisen. Tausende belegen jährlich solche Kurse: zur beruflichen Weiterbildung, als Freizeitbeschäftigung, um sich geistig rege zu halten, zur Auffrischung und Systematisierung eigener Kenntnisse, zur Stundenpräparation oder als Nachhilfeunterricht.

Verlangen Sie unverbindlich das ausführliche Schulprogramm

AKAD

AKADEMIKERGEMEINSCHAFT

Akademikergemeinschaft
für Erwachsenenfortbildung AG
8050 Zürich, Schaffhauserstraße 430
Telefon 01/48 76 66

Bekannte Ausflugsziele und ihre Gaststätten

Kandersteg - Gemmipaß - Leukerbad

Herrliches Wandergebiet mit prächtiger Alpenflora

SPORTHOTEL WILDSTRUBEL/GEMMIPASS
2400 m ü. M.

50 Hotelbetten, fließend Wasser, Matratzenlager, große Säle, vorzügliche Küche.

LUFTSEILBAHN GEMMIPASS–LEUKERBAD
1400 m ü. M.

Ermäßigter Tarif für Vereine und Schulen.
Vom Wanderpfad ins Thermalbad

Verlangen Sie unseren Prospekt.
Familien S. Loretan

Betriebe in Leukerbad

Badehotel Bristol, Hotel zur Heilquelle
Garni-Hotel Viktoria, Garni-Hotel Dala, Appartementhaus Alfa und Atlantic.

– 7 Betriebe – 450 Betten –
Eigenes Thermalhallen- und Freiluftbad mit physikalischer Therapie.

Speiserestaurants, Dancing, 4 automatische Kegelbahnen.

25-145914

SKI- UND KLASSENLAGER NOCH FREI 1972
Aurigeno/Maggiatal TI (30-60 Betten), frei bis 22. 6. und 19. 8. - 7. 10. 72
Les Bois/Freiberge (30-150 Betten), frei 27. 4. bis 23. 5., 10. - 22. 6., 23. 9. - 12. 10. und ab 4. 11. 72
Stoos/SZ (30-40 Matratzen), frei bis 15. 5. und 30. 9. bis 25. 12. 72
Auskunft und Vermietung an Selbstkocher:
W. Lustenberger, Schachenstraße 16, 6010 Kriens
Telefon 041 - 42 29 71 oder 031 - 91 75 74

FLUMSER-BERG-BAHN

Vom Walensee in die Berge — die Fahrt allein schon ein einmalig schönes Erlebnis

Viele Wandermöglichkeiten — Bergseen

ab

UNTERTERZEN SBB
Telefon 085 - 4 13 71/72

19-949

Zernez-Nationalpark

Lager für Schulreisen und Schulverlegungen bis 50 Plätze. Für Selbstkocher, evtl. auch mit Verpflegung. Günstige Preise.

Familie Gg. Hummel, Nat.-Parkwächter,
7530 Zernez, Telefon 082 - 8 13 09

25-145961

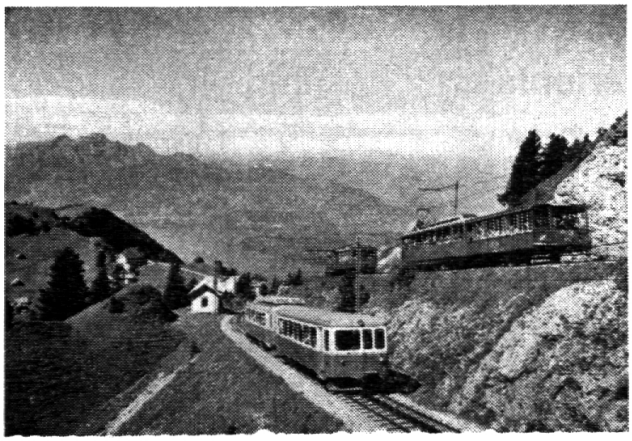
Schulreise nach Bern?

Dann besuchen Sie den

Städtischen Tierpark Dählhölzli
und sein reichhaltiges
Vivarium
(Vögel, Reptilien, Fische fremder Länder)

Ein großes Erlebnis für kleine und große Schüler!

25-145949



RIGI

Ein stets beliebtes Ziel für Schulreisen.

Bequeme ebene Höhenwege, prachtvoller Tiefblick auf die Täler und Seen der Urschweiz.

Arth-Rigi-Bahn, 6410 **Goldau,** Tel. 041 - 82 11 48

Vitznau–Rigi-Bahn und Luftseilbahn Weggis–Rigi-Kaltbad, 6354 **Vitznau,** Tel. 041 - 83 18 18

25-14013

Herrlich: Eine Schiffahrt auf dem Walensee!

für Schulen und Vereine. Schiffe bis 80 Personen Tragkraft. Ausführliche Prospekte und Offerten durch den eidg. konzessionierten Schiffsbetrieb Quinten.

Fritz Walser, Telefon 085 - 4 12 08
Julius Walser, Telefon 085 - 4 12 94

Chalet Zermeiggern bei Saas-Almagell, 1750 m

Zu vermieten Chalet für Sommer und Winter. Zentralheizung mit Warmwasser. Zweibettenzimmer mit fließendem Kalt- und Warmwasser, mit Bad- und Douschgelegenheit. Günstige Preise, Selbstkocher oder Pension nach Wunsch. Eß- und Aufenthaltsraum, Spielplätze beim Chalet. Liegt 4 Kilometer neben Gletscherdorf Saas-Fee in ruhiger, sonniger Lage. Bettenzahl: 90. Frei vom 12. 7. bis 27. 7. 1972, überdies Juni und September sowie Winter 1972/73

Telefon 028 - 4 86 56, Venetz Otto, 3901 Saas-Grund.

25-145601

HOCH-YBRIG
GASTBETRIEBE AG

RESTAURANTS
Seebli – Berghus – Fuderegg

8842 UNTERIBERG
TEL. 055 6.55.77 6.56.40

Unterkunft:

4 Räume mit je 12 Schlafstellen
1 4er-Leiterzimmer
Aufenthaltsraum mit Fernsehen
getrennte Wasch-, Dusch- und WC-Räume.

Für Schulen sehr günstige Voll- oder Halbpensionspreise.

25-14328

PANORAMA
KREUZIGUNG CHRISTI
EINSIEDELN

Hervorragende künstlerische Sehenswürdigkeit von kult. Bedeutung. Eintritt für Schulen Fr. —.70

Zu vermieten neu erstelltes, komfortables

Touristenheim in St. Antönien

(1450 m ü. M.)

mit Zentralheizung, Warmwasser und Duschen an Selbstkocher oder mit Vollpension (für rund 80 Personen), auch für Klassenlager geeignet.

Verlangen Sie bitte Offerten im Hotel Rhätia, St. Antönien, Telefon 081 - 54 13 61.

25-145769

Berghaus Nagiens Flims

2130 m ü. M. — 110 Betten

Treffpunkt der Sportwelt inmitten der «Weißen Arena» von Flims, bestens geeignet für Schul-, Vereins- und Familienausflüge, großes heimeliges Selbstbedienungsrestaurant mit gemütlichem Cheminée.
— Sonnenterrasse mit 150 Plätzen
— Bestbekannte Küche
— Günstige Halbpensionspreise
— Ermäßigung für Schulen, Vereine und Gesellschaften
Öffnungszeiten:
Dezember bis Ende April, Juli bis Ende Oktober
Auskunft und Reservation:
Berghaus Nagiens, 7017 Flims-Dorf
R. und M. Widmer-Jegi, Tel. 081 - 39 12 95 oder 39 21 57.

25-145281

Ferienlager Zweisimmen

1000 m ü. M.

Neuzeitlich eingerichtetes Ferien-Lager
120 Betten .— Ideal für Sportwochen.

Auskünfte durch J. Hitz-Pfund, Ferienlager
3770 Zweisimmen, Telefon 030 - 2 13 23

25-144441

Besucht das

Schloß Rapperswil

Schüler 40 Rp., begleitender Lehrer frei

mit seinem hochinteressanten Schweizerischen Burgenmuseum

Täglich geöffnet von 10—12 und 14—17 Uhr
Montag geschlossen.
Ausgenommen Juli und August täglich geöffnet

Verkehrshaus der Schweiz mit Planetarium «Longines» Luzern

Europas größtes Verkehrsmuseum.
Einziges Planetarium der Schweiz mit den modernsten Geräten. Lohnendes Ziel Ihrer Schulreise.

Lebendige Schau der Entwicklung aller Verkehrsmittel zu Wasser, zu Lande und in der Luft, des Nachrichtenwesens und des Tourismus. Originalfahrzeuge, Motoren und Modelle. Im Planetarium «Longines» eindrückliche Darstellung des Sternenhimmels und der Bewegung der Gestirne. — Restaurants.

1. 3. bis 30. 11.: Täglich geöffnet von 9 bis 18 Uhr.
1. 12. bis 28. 2.: Dienstag bis Samstag: 12 bis 17 Uhr; Sonntag 10 bis 18 Uhr.

Auskünfte Telefon 041 - 23 94 94.

Zermatt
Berghotel «Schwarzsee» am Fuße des Matterhorns, empfiehlt sich für

Schulreisen und Ferienlager
Idealer Ausgangspunkt für Wanderungen — Touristenlager — Selfservice Restaurant. Mäßige Preise.
Anfragen an K. Tidy — Direktor. Telefon 028 - 7 72 63.
25-145019

Bahnhof-Buffet Goldau

Frau B. Simon Tel. 041 - 82 15 66

Rasch — gut — preiswert

25-14062

Zugerland-Schulreisen

nach dem althistorischen Zug am herrlichen Zugersee sind lohnend und billig!

Prospekte durch das Offizielle Verkehrsbüro Zug, Telefon 042 - 21 00 78.

Mit einem Ausflug von Zug nach dem Zugerberg und von hier durch Wald und über Feld an den Ägerisee nach den Luftkurorten und Kinderparadiesen Unterägeri und Oberägeri oder aus der Zürichseegegend via SOB Gottschalkenberg, Menzingen oder Morgartendenkmal — Ägerisee

kann der Besuch der bekannten, wundervollen Tropfsteinhöhlen Höllgrotten bei Baar (Haltestelle Tobelbrücke ZVB) verbunden werden; beliebter Schulausflug.

Luftseilbahn

Diavolezza

Pontresina

Idealer Ausflugsort für Schulreisen

Verpflegungs- und Übernachtungsmöglichkeit im Berghaus Diavolezza
Tel. Berghaus 082 - 6 62 05
Tel. Bahn 082 - 6 64 19

SOB
SÜD-OST BAHN

Einsiedeln — Hoch-Ybrig — Etzel — Hochstuckli

die herrlichen Ausflugs- und Wandergebiete, die bequem mit der Südostbahn erreichbar sind.

Unser Wandertip:
Hochstuckli–Haggenegg–Holzegg–Großer Mythen–Ibergeregg–Oberiberg. Wanderzeit ca. 5 Stunden.

Ausführliche Wanderbeschreibungen sind beim Reisedienst der SOB, 8820 Wädenswil, erhältlich.

Telefon 01 - 75 31 57

25-145955

Ski- und Ferienhaus Flumserberg

1300 m ü. M., idealer Ausgangspunkt für Bergtouren und Wanderungen. Bestens geeignet für Klassen- und Ferienlager.

Neubau 1969, 2 Aufenthaltsräume, 34 Schlafplätze in 7 Schlafräumen, moderne Küche mit Kühlschrank und Vorratsraum, 4 Waschräume, Dusche, vollautomatische Ölheizung und Warmwasseraufbereitung.

Noch frei: ab sofort bis 2. 7. 1972 und ab 12. 8. bis Ende Oktober 1972.

Auskunft und Prospekte:
Ski-Club Kilchberg ZH
Kurt Blickenstorfer, Segantinistraße 66,
8049 Zürich, Telefon 01 - 56 35 88

25-146031

Wädenswilerhaus Obersaxen GR

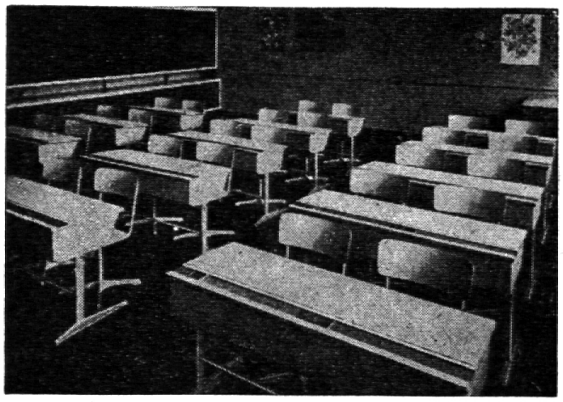
Noch frei:

Sommer–Herbst 1972: 3. bis 8. Juli, 28. August bis 2. September und ab 2. Oktober. – Vollpension Fr. 12.50. Prächtiges Tourengebiet.

Winter 1973: 2. bis 13. Januar, 2. bis 7. April. Schneesichere Lage, neue Skilifts.

Anmeldung an E. Wolfer, Burgstraße 8, 8820 Wädenswil. Telefon 01 - 75 48 37.

25-146032



Ein Begriff für
Schul- und Saalmobiliar
45 Jahre Erfahrung!

zesar sa

2501 Biel Telefon 032 - 2 25 94

Ski-Club Ibach SZ

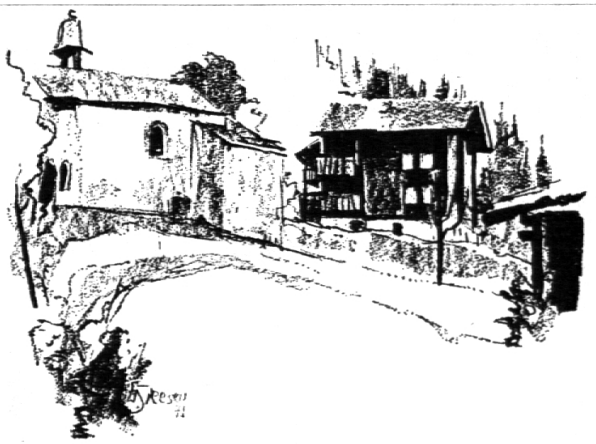
SKIHAUS STOOS

Das Skihaus, Platz für 55 Personen, liegt inmitten eines schönen Ski- und Wandergebietes. Von der Bergstation in etwa 15 Minuten erreichbar. Ganz in der Nähe der Skilifte: Sternegg, Klingenstock, Holibrig. Guteingerichtetes Skihaus, moderne Küche, zwei Schlafräume, zwei sep. Räume für Lagerleitung, großer Aufenthalts- und Eßraum, Warmluftheizung. Im Winter herrliches Übungs- und Tourengelände, gute Skipisten. Im Sommer schöne Wanderungen, Wanderwege, Alpenflora, Alpines Schwimmbad. Eignet sich vorzüglich für Ferienlager. Mäßige Preise.
Noch frei im Winter 1973: 7.–13. Januar, 28. Januar bis 3. Februar, 18.–24. Februar und ab 25. März.

Frei noch den ganzen Sommer 1972 und 1973.

Auskunft erhalten Sie unter Telefon: 043 - 21 10 49 u. 21 20 50. Briefadresse: Ski-Club Ibach, Skihaus Stoos, 6438 Ibach SZ.

25-146101



Ferienhaus Bister, Wallis

1100 m ü. M., vis-à-vis **Riederalp-Aletsch**
Renoviertes, typisches Walliserhaus, große Räumlichkeiten, zweckmäßig eingerichtet, 83 Betten, komfortable Küche für Selbstkocher und andere, elektrische Heizung, Dusche usw.
Schöner Spielplatz, große Wandermöglichkeiten, Schwimmbäder in der Nähe.
Ideal für Landschulwochen im Frühling und im Herbst.
Noch frei bis 3. Juli und ab Mitte August.
Auskunft und Anmeldung bei
Peter Gurten, 3981 Grengiols VS
Telefon 028 - 3 28 12 / 5 35 28. 25-146122

Hochrhein-schiffahrt

— eine Darstellung für den Schulunterricht

Unterlage für Lehrkräfte, geeignet für Heimatkunde und Geografieunterricht ab 5. Primarstufe.

Die Schrift macht die Schüler mit den **Basler Häfen** bekannt und führt ihnen das Projekt der **Hochrheinschiffahrt** vor Augen.

Textteil und 23 lose beigefügte Bildtafeln. Fr. 4.50.
Bezug: Schiffahrtsverband, Bahnhofstraße 4, 9000 St. Gallen.

Aus dem Inhalt
Die Eigenschaften und Vorzüge der Flußschiffahrt – Schleusen und Hebewerke – Das europäische Wasserstraßennetz – Der Rhein – Die Rheinhäfen beider Basel – Der geplante Schiffahrtsweg bis zum Bodensee – Natur- und Heimatschutz – Der Schifferberuf – Eine Schulreise nach Basel usw.

Ihr AH-Berater: Perrot AG Biel

Audio-Visual-Abt., Neuengasse 5, ✆ 032 - 3 67 11

Projektionswände für die Schulung

Modell B

zum Aufhängen, neigbar und spannbar

Zwei Ausführungen:
Silbertuch WONDERLITE
oder weißes, mattes Tuch V3

Format 150×150 cm	Fr. 218.–
Format 180×180 cm	Fr. 270.–

Neigvorrichtung zum Ausschalten der Bildverzerrung beim Arbeiten mit Schreibprojektoren.

Weitere Modelle, auf Stativen, elektrische Wandmodelle usw., für jeden Zweck.

Gutschein einzusenden an Perrot AG, Postfach, 2501 Biel

- ☐ Ich wünsche eine DA-LITE-Vorführung unter vorheriger Anmeldung
- ☐ Senden Sie mir DA-LITE-Unterlagen
- ☐ Senden Sie mir Ihren Prospekt mit Preisen

Adresse, Tel.-Nr.

25-14864 SS

Für

Landschulwochen und Ferienkolonien

eignet sich unser

Ferienheim RHiNTALERHUS in Wildhaus

dem bekannten Höhenkurort.

Offen: Mitte Mai bis Ende Oktober.

Unterkunft für 48 Kinder mit Begleitpersonen.

Anmeldungen erbeten an

Ernst & Vera Schmidheiny-Stiftung

für Ferienkinder

9435 Heerbrugg

Tel. 071 - 72 29 54

wo auch jede weitere Auskunft erteilt wird

25–145997

Ein Besuch im

Gletschergarten Luzern

ersetzt manche Unterrichtsstunde

Geologie: Fossilien aus der Zeit, als Luzern am Meer lag. Gletschertöpfe aus der Eiszeit. Mineraliensammlung.
Urgeschichte: Funde aus der Steigelfadbalm Steinzeit.
Geographie: Reliefs, Kartographie.
Zoologie . . . und Optik im Spiegelsaal.
2.6.–2.7.: Sonderausstellung «Lebende Schlangen und Reptilien aus aller Welt» 62-401001

Philips Sprachlabors . . . die Lösung nach Mass

System:	Plätze:	
AAC	bis 40	Professional (s. Bild) mit vollautomatischer Satzrepetition (Patent Philips). Einsatz von Grosskassetten **und** Normaltonband.
AAC	1	Kassetten-Sprachstudiengerät (auch Heimgerät) für individuelles Studium
AA	bis 10	Minilab, das mobile System für kleine Gruppen
AA	bis 40	AA 32 D, das grosse Audio/Aktiv-Sprachlabor mit 3 Programmen.

Verlangen Sie unverbindliche Offerte für die gewünschte Zahl von Schülerplätzen.

Philips AG
Audio- und Videotechnik
8027 Zürich
Tel. 01 44 22 11

PHILIPS

NATUR- UND TIERPARK GOLDAU

Das einzigartige Tierparadies mit 400 000 m² Flächeninhalt, im wildromantischen Bergsturzgebiet gelegen, ist für Familien, Vereine, Gesellschaften und Schulen

das lohnendste und lehrreichste Ausflugsziel.
Verlangen Sie Prospekte! Park-Tel. 041 - 82 15 10

25-145847

Ski- und Wanderlager

in Saas-Almagell VS. Gut eingerichtetes Haus mit Komfort, mit 90 Betten, alle Zimmer Kalt- und Warmwasser. Frei vom 12.—27. Juli 1972 und für den Winter 1973. Auch frei im Juni und September 1972.

Überdies: Chalet Olympia mit 40 Betten in Saas-Grund und Chalet Bergheimat Saas-Balen mit 50 Betten; beide Häuser sind gut eingerichtet für Lager.
Auskunft erteilt:

Otto Venetz, Chalet Olympia, Saas-Grund, Tel. 028 - 4 86 56

Mädcheninternat Melchtal OW

Sekundarschule
1. und 2. Abschlußklasse (7. und 8. Primarklasse)

Eintritt: 19. September 1972

Auskunft und Prospekt durch die Schulleitung:
Mädcheninternat 6067 Melchtal
Telefon 041 - 67 11 80

25-145557

Deutschsprachige Internatssekundarschule im Welschland

technisch-kaufmännische Richtung –
3klassig – Offizieller Schulbeginn anfangs September

Eintritt im Frühjahr möglich: Vorkurs von Ostern bis Sommer

institut Marini, 1482 Montet FR

Telefon 037 - 65 10 12 25-145419

Wegen Umzug muß der Druck der «schweizer schule» vom 15. Mai vorverschoben werden. Die Inserate müssen bis spätestens 3. Mai aufgegeben werden. Besten Dank

Warum nicht Sarnen?

Auf den Schuljahresbeginn am 21. August 1972 suchen wir

2 Sekundarlehrer(innen)

phil. I und phil. II

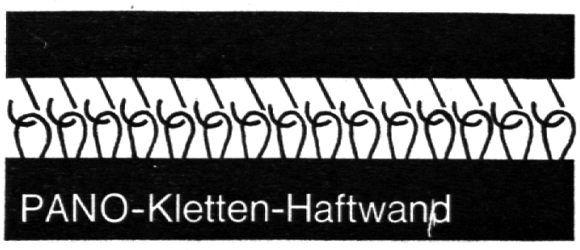
1 Primarlehrerin für die Unterstufe

Wenn Sie
- kleine Klassenbestände
- guten Lohn mit Treueprämien
- große Selbständigkeit
- kollegiale Zusammenarbeit
- für Sekundarlehrer ein gut ausgerüstetes Physikzimmer schätzen, so setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Wir geben Ihnen gerne Auskunft über die verkehrstechnisch günstige Lage, die Sportmöglichkeiten, die gut eingerichteten Schulräume und über alles, was Sie sonst noch interessiert.

Auskünfte erteilen Ihnen:
das Schulpräsidium Sarnen (041 - 66 28 42)
oder das Rektorat (041 - 66 56 25).

25-146167

PANO
Produktion AG
8050 Zürich
Tel. 01 46 94 27



Die Schulgemeinde Oberdorf NW

15. Minuten vom Kantonshauptort Stans – inmitten prächtiger Sommer- und Wintersportgebiete – sucht

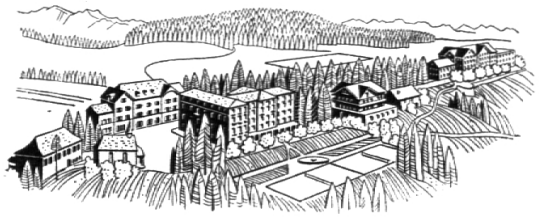
1 Sekundarlehrer(in) phil. I

Wir bieten eine am 21. August 1972 neu zu eröffnende Schulanlage mit modernem Physik- und Chemiezimmer, neuzeitlichen Schulräumen, Turnhalle, Lehrschwimmbecken und großer Aula. Angenehme Klassenbestände. – Lohn nach kantonalem Reglement.

Für weitere Auskünfte und persönliche Kontaktnahme sind Schulrat und Lehrerkollegen gerne bereit.

Josef Niederberger, Schulpräsident, Brisenblick, 6370 Oberdorf NW, Telefon 041 - 61 42 60.

25-146145



Das Internationale Knabeninstitut Montana Zugerberg

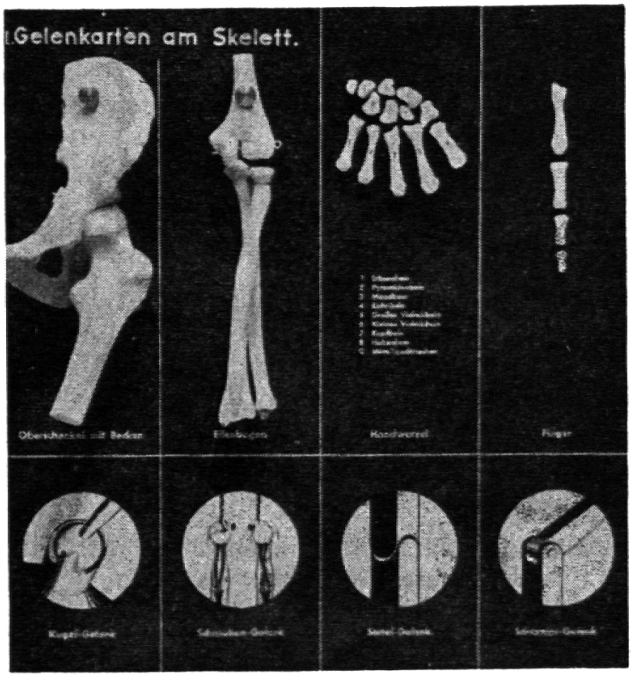
sucht für die Sekundarschule und das Untergymnasium der Schweizerischen Schulabteilung einen Lehrer für

Mathematik

Stellenantritt Herbst 1972. Gehalt gemäß Besoldungsverordnung der Stadt Zug. Kantonale Beamtenversicherungskasse.

Anmeldung mit Lebenslauf, Foto und Zeugnisabschriften mögen der Direktion des Instituts Montana, 6316 Zugerberg, eingereicht werden.

25-146128



Anatomie

Knochenmodelltafeln

1. Gelenkarten am Skelett
2. Knochenbau, Wachstum und Schnitte

Homo-Skelette
künstlich, unzerbrechlich

Skelett-Teile

Anatomische Modelle

Menschenkundliche Lehrtafeln und Arbeitshefte

Ernst Ingold + Co. AG, 3360 Herzogenbuchsee

Das Spezialhaus für Schulbedarf

Telefon 063 - 5 31 01

59.502.041

Stellenausschreibung

Rektorat Kollegium Schwyz

Infolge Demission des bisherigen Rektors ist die **Stelle des Leiters des Kollegiums** (Schule und Internat) neu zu besetzen und wird hiemit öffentlich zur Bewerbung ausgeschrieben. Interessenten geistlichen oder weltlichen Standes, die durch Ausbildung und bisherige Tätigkeit die nötigen Voraussetzungen mitbringen, mögen sich mit den entsprechenden Unterlagen und Gehaltsansprüchen bis 27. Mai 1972 melden beim Erziehungsdepartement des Kantons Schwyz.

Stellenantritt: 1. September 1972, eventuell nach Vereinbarung. Dem neuen Rektor soll die Gesamtleitung von Schule (Gymnasium mit eidg. anerkannter Maturität A/B und C, Höhere Handelsschule, Sekundarschule) und Internat und die offizielle Vertretung des Instituts nach außen anvertraut werden. Die Frage interner Kompetenzgliederung bleibt noch offen und kann in Absprache mit dem Neugewählten vom Schulträger geregelt werden.

Das Kollegium Schwyz geht vom bisherigen Verein an den Kanton über, sofern die Volksabstimmung vom 4. Juni 1972 positiv ausgeht. In diesem Falle wird die Wahl durch den Regierungsrat des Kantons Schwyz vorgenommen.

Chur und Schwyz, den 24. April 1972

Verein Kollegium Maria Hilf, Schwyz
Erziehungsdepartement des Kantons Schwyz

25-146106

[redacted]

Gemeinde Giswil

Giswil, bekannt als fortschrittliche Schulgemeinde, 30 Autominuten von Luzern, sucht

Sekundarlehrer(in) phil. I oder phil. II

Wir bieten:

- Gehalt gemäß neuem kantonalem Besoldungsreglement
- Anerkennung der außerkantonalen Dienstjahre
- Dienstalters-, Teuerungs- und Sozialzulagen
- modern eingerichtete Schulräume
- angenehm kleine Klassenbestände
- junges, initiatives Lehrerteam
- ausgezeichnete Sommer- und Wintersportmöglichkeiten (Hallenschwimmbad, Skigebiet Mörlialp, weitere bekannte Skigebiete in der näheren Umgebung)

Eintritt: Schulbeginn Ende August 1972 (Neues Schuljahr)

Unsere Sekundarlehrkräfte Herr und Frau Fallegger-Kolb (Tel. 041 - 68 16 08) geben gerne Auskunft.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen inkl. Photo sind erbeten an Schulratspräsident Otto Abächerli, Sommerweid, 6074 Großteil oder Telefon 041 - 68 11 40.

Schulrat Giswil

25-146149

[redacted]

Wußten Sie schon ...

– daß die **Illustrierte Schweizer Schülerzeitung**
die Jugendzeitschrift des Schweizerischen Lehrervereins ist?

– daß sie sich an 8- bis 14jährige Kinder richtet?

– daß sie informativ und sachbetont ist, daneben aber auch gute Jugendliteratur, Gedichte und Kurzgeschichten vermittelt sowie in einem Lesermagazin die Bedürfnisse der Kinder nach Unterhaltung berücksichtigt?

– daß alle Nummern thematisch gestaltet, reich bebildert und illustriert sind und darum häufig von vielen Kolleginnen und Kollegen auch im Unterricht verwendet werden? (Jahresprogramm 1972/73 auf der Rückseite)

– daß die «Illustrierte Schweizer Schülerzeitung» somit eine Jugendzeitschrift mit Niveau ist?

Setzen bitte auch Sie sich ein für unsere Jugendzeitschrift.

Verlangen Sie gratis für die ganze Klasse Probenummern der «Illustrierten Schweizer Schülerzeitung» beim
Büchler-Verlag, 3084 Wabern.

Bestellschein: (senden an: Büchler-Verlag, 3084 Wabern)

Ich bestelle für meine Klasse ..... Probenummern der «Illustrierten Schweizer Schülerzeitung»

Name: Vorname:

Schulhaus:

Straße: PLZ/Ort:

Datum: Unterschrift:

Illustrierte Schweizer

Schülerzeitung

Herausgegeben
von der Jugendschriftenkommission des Schweizerischen Lehrervereins

Redaktionsprogramm Jahrgang 1972/73:

Nr. 1,	Mai 1972:	**Vögel haben einen sechsten Sinn** Verhalten, Beobachtungen, Pflege
Nr. 2/3,	Juni/Juli 1972:	**Gerissene Schmuggler und wachsame Grenzer** Schweizer Zoll – Douane suisse – Dogana svizzera
Nr. 4,	August 1972:	**München** Stadt der Olympiade
Nr. 5,	September 1972:	**Pausenloses Brückenbauen** Unentbehrliche PTT-Verbindungen zu jeder Tages- und Nachtzeit
Nr. 6,	Oktober 1972:	**Der rote Hahn** Kampf dem Feuer
Nr. 7,	November 1972:	**Von der Tontafel zum Rollenoffset** 1972: Unesco-Jahr des Buches
Nr. 8,	Dezember 1972:	**Sie leben anders** Die Dritte Welt, Abenteuer, Reisen, Berichte
Nr. 9,	Januar 1973:	**Im Scheinwerferlicht** Welt der Television
Nr. 10,	Februar 1973:	**Wer spielt, wer lacht, wer bastelt mit?** Vorschläge, Anregungen, Unterhaltung
Nr. 11/12,	März/April 1973:	**Große Sportler – kleine Sportler** Kunterbuntes Magazin

Gemeinde Wollerau

Wir **suchen** auf **Herbst 1972** (Schulbeginn am 16. Oktober)

Kindergärtnerin
Lehrerinnen oder Lehrer
für die Unterstufe
Lehrer
für die Mittelstufe
Lehrerin oder Lehrer
für die Hilfsschule (Oberstufe)

Geboten wird:
- zeitgemäße Entlöhnung (revidiert ab 1. 1. 72)
- moderne Schulräume mit entsprechenden Hilfsmitteln
- kleine Klassenbestände
- Sportmöglichkeiten
- direkter Autobahnanschluß an N 3

Für weitere Auskünfte und persönliche Kontaktnahme sind wir jederzeit gerne bereit.
Bewerbungsschreiben oder telefonischen Anruf bitte an:

Herrn Josef Feusi, Schulratspräsident,
Erlenstraße, **8832 Wollerau**
Telefon P 01 - 76 17 87 – G 01 - 76 23 55.
25-146103 Schulrat Wollerau

Kollegium Schwyz

(Gymnasium A/B und C, Höhere Handelsschule) sucht auf Beginn des Schuljahres 1972/73 (30. August 1972)

Lehrer für Mathematik und (oder) Physik

Besoldung gemäß kantonaler Regelung.

Bewerber mit abgeschlossener Hochschulbildung sind gebeten, ihre Anmeldung mit Lebenslauf und Zeugnissen über Studium und Praxis bis 27. Mai 1972 dem Unterzeichneten einzureichen, der auch zu weiteren Auskünften bereit ist.

Dr. Josef Trütsch, Rektor
Telefon 043 - 23 11 33
6430 Schwyz

25-146107

Lehrpersonal gesucht

zufolge Wegzug der Schwestern auf 1973 zur Führung von Primar- und Sekundarschulen im Kinderheim Löwenberg Schleuis bei Ilanz GR. Das Haus ist neuzeitlich eingerichtet und liegt in klimatisch bevorzugter Lage.

Nähere Auskunft erteilt die Heimleitung (Telefon 086 - 7 12 03) oder die Direktion in Ruis/Rueum (Telefon 086 - 2 13 76).

25-146050

Gesucht nach Schattdorf UR

Nähe Altdorf (3500 Einwohner)

2 tüchtige Lehrkräfte
für 5. und 6. Klasse.

Nach erneuter Klassenteilung liegt die Schülerzahl nun noch bei ca. 30.

Die Besoldung erfolgt nach neuesten, verbesserten Ansätzen gemäß revidierter Kantonalverordnung.

In unserer aufstrebenden Gemeinde wird momentan ein Schulhausneubau nach neuesten Prinzipien in Angriff genommen (Lernschwimmbecken, Theatersaal, Sprachlabor, Werkstätte).

Sie finden bei uns ein angenehmes und kollegiales Schulklima.

Eintritt: Mitte August

Anmeldungen sind zu richten an:
Schulratspräsident A. Christen, Dorfbachstraße, 6467 Schattdorf, Telefon 044 - 2 58 48.

25-146129

Lehrerseminar Kreuzlingen

Auf Herbst 1972 ist am Lehrerseminar Kreuzlingen die Stelle eines

Hauptlehrers für Pädagogik und ein anderes Fach

zu besetzen.

Auskunft über Anstellungs- und Besoldungsverhältnisse erteilt die Seminardirektion Kreuzlingen (Telefon 072 - 8 55 55).

Anmeldungen mit Lebenslauf, Ausweisen über Studium und Unterrichtspraxis sowie Angaben von Referenzen sind bis 31. Mai 1972 zu richten an das Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau, 8500 Frauenfeld.

Frauenfeld, 10. April 1972

Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau
Schümperli

Schulgemeinde Ennetbürgen

(am Vierwaldstättersee, 10 Autominuten von Luzern)

Auf Beginn des neuen Schuljahres 1972/73 (Beginn Montag, 21. August 1972) suchen wir für unsere Primarschule

1 Lehrer(in)

für die erste Klasse, gemischt, ca. 25 Kinder.

Besoldung nach kant. Verordnung. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Günstige Zimmer eventuell Wohnung stehen zur Verfügung.

Anmeldungen sind zu richten an Fritz Nick-Disler, Stanserstraße 22, 6373 Ennetbürgen,
Telefon 041 - 64 10 02.

25-146079

Institut «Les Buissonnets», Fribourg, sucht für das nächste Schuljahr (ab 28. 8. 1972)

1 Hilfsschullehrer(in) oder

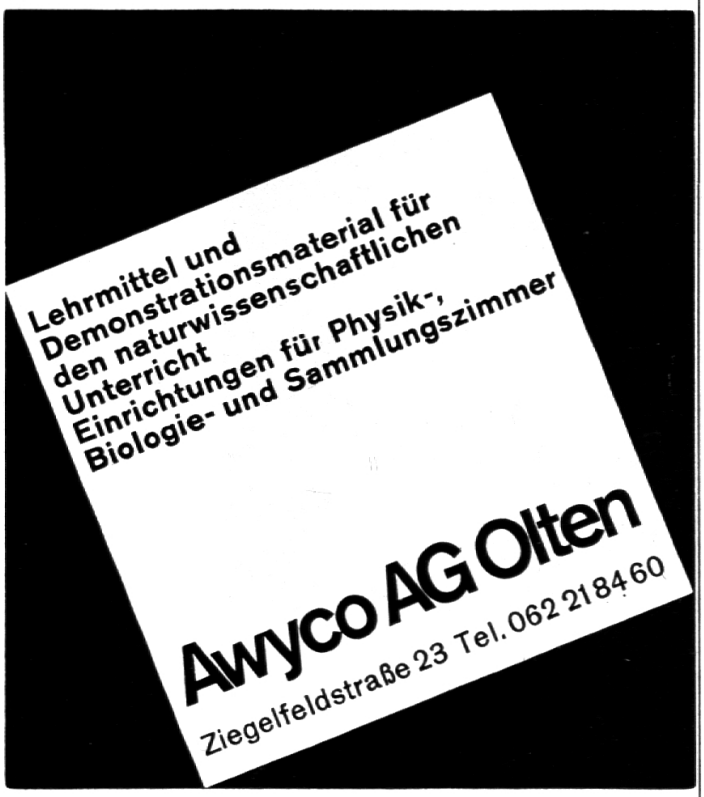
1 Heilpädagoge(-pädagogin)

Grundausbildung als Primarlehrer(in) erwünscht

Das Institut «Les Buissonnets» ist ein modernes Schulheim für geistig behinderte Kinder von 6 bis 16 Jahren mit etwa 20 Lehrkräften. Ferien, Besoldung und Sozialleistungen wie in den öffentlichen Schulen des Kantons Freiburg.

Schriftliche Offerten mit Zeugniskopien an die Direktion des Instituts «Les Buissonnets», Route de Berne, 1700 Fribourg, Telefon 037 - 22 08 22.

25-146049



Ein Schulvortrag?

Chocolat Tobler hat eine klare, übersichtliche Anleitung zusammengestellt. Sie zeigt, wie man einen Vortrag zu irgendeinem Thema vorbereitet und dann den Zuhörern vorträgt. Das interessiert wohl auch Ihre Schüler.

Coupon
Senden Sie mir bitte die Anleitung: «Wie halte ich einen guten Vortrag»

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

Plz/Ort _____

Coupon bitte einsenden an:
AG Chocolat Tobler, Postfach,
3001 Bern

Erziehungsdepartement Schwyz

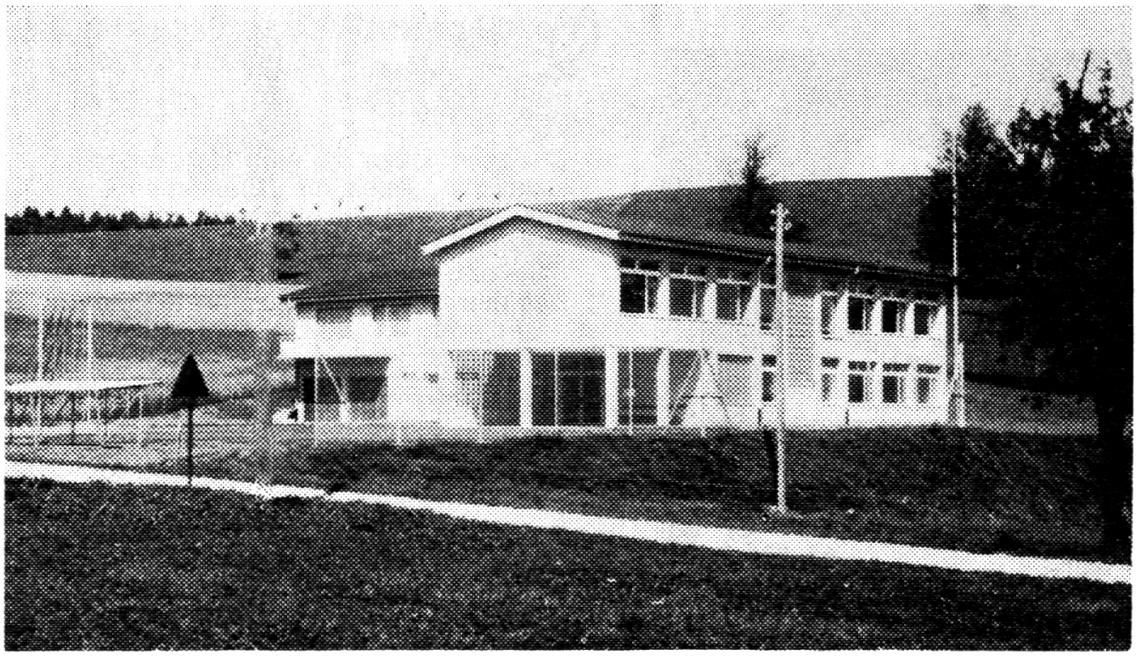
Beim Erziehungsdepartement des Kantons Schwyz ist die Stelle eines

Departementssekretärs

neu zu besetzen. Einem Bewerber mit Freude an pädagogischen, organisatorischen und verwaltungstechnischen Fragen bietet sich ein abwechslungsreicher Chefposten.

Interessenten mit abgeschlossener pädagogischer, juristischer oder verwaltungstechnischer Ausbildung sind gebeten, ihre Bewerbung bis zum 10. Mai 1972 unter Beilage der Studienausweise und der Zeugnisse sowie der Gehaltsansprüche dem Erziehungsdepartement des Kantons Schwyz, Bahnhofstraße, 6430 Schwyz, einzureichen. Stellenantritt so bald wie möglich.

ERZIEHUNGSDEPARTEMENT SCHWYZ



In das neuerbaute Schulhaus Eppenwil suchen wir

einen Lehrer für Oberstufe (4. bis 6. Klasse)

Wir bieten:

- Lohn nach kantonalem Tarif und Ortszulage
- prächtige 5-Zimmer-Wohnung im Schulhaus
- sehr günstiger Mietzins
- Möglichkeit die Abwartstelle zu übernehmen
- Kurze Anfahrtstrecke zur Autobahn Olten–Zofingen–Sursee–Luzern
- Herrliche Aussicht in die Alpen

Die schulfreundliche Bevölkerung von Eppenwil freut sich jetzt schon auf ihren kommenden Lehrer, und heißt ihn herzlich willkommen.

Anmeldungen sind zu richten an die Schulpflege Großdietwil, Telefon 063 - 8 91 59.

Auch Ihnen ermöglicht die anerkannte reelle

Eheanbahnung

sorgfältige, freie Partnerwahl. Lehrer haben bei uns viele Chancen. Beratung und Offerten. Prospekt neutral und unverbindlich. Anmeldung Fr. 80.—.

«Katholischer Lebensweg»
4003 Basel, Fach 91, oder 9302 Kronbühl b. St. Gallen.

Kirchenglocken-Läutmaschinen
SYSTEM MUFF (ges. geschützt)
Patent
Neueste Gegenstromabbremsung
Beste Referenzen
Über 50 Jahre Erfahrung
Joh. Muff AG, 6234 Triengen
Telefon 045 - 3 85 20 25-14680

Kopfrechnen

Prüfungsaufgaben für die 6. Klasse

Ein Arbeits-, Repetitions- und Prüfungsheft mit über 1000 Aufgaben.

Gesammelt und herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft der Sechstklasslehrer des Kantons Schwyz.

Zu bestellen bei Erich Mettler, Lehrer,
8863 Buttikon SZ, Telefon 055 - 7 49 20

Gemeinde Isenthal

sucht auf 18. September 1972 für die gemischte 5. und 6. Klasse

1 Primarlehrerin oder Primarlehrer

Die Besoldung richtet sich nach kantonaler Ordnung (gegenwärtig in Revision).

Auf Wunsch kann eine neueingerichtete Wohnung im Schulhaus zu bescheidenem Mietzins zur Verfügung gestellt werden.

Wenn Sie bereit sind, einer kleinen Berggemeinde zu dienen und eine ruhige ländliche Lage bevorzugen, richten Sie die Anmeldung an Schulratspräsident Walter Aschwanden, Tourist,
Telefon 044 - 6 91 51
oder an die Gemeindekanzlei Isenthal,
Telefon 044 - 6 91 31

25-145948

Primarschule Münchenstein

An unserer Primarschule sind auf den Herbst 1972 (evtl. Spätsommer 1972)

2 Lehrstellen an der Mittelstufe

zu besetzen.

Besoldung: Die Besoldung ist für den ganzen Kanton neu geregelt. Hinzu kommen Teuerungs-, Kinder-, Haushaltungs- und Ortszulagen.

Bewerber erhalten auf Anfrage genaue Lohnangaben.

Die Schulpflege ist den Bewerbern bei der Beschaffung von Wohnräumen nach Möglichkeit behilflich.

Anmeldungen mit den üblichen Angaben und Ausweisen sind an den Präsidenten der Realschulpflege Münchenstein, Herrn Hans Gartmann, Baselstraße 22, 4142 Münchenstein, zu richten. (Tel. 061 - 46 83 97)

Auskünfte erteilt auch das Rektorat: Herr Franz Lenherr, Tel. 061 - 46 85 61 Schule oder Privat 061 - 46 93 15.

25-145826

Schulrat Lungern OW

Auf Herbst 1972 suchen wir

einen Sekundarlehrer

(naturwissenschaftlicher Richtung),

einen Abschlußklassenlehrer

sowie

3 Mittelstufenlehrer(innen)

Lungern ist ein schulfreundlicher Ort und bietet für die Freizeitbetätigung viele Möglichkeiten (Skifahren, Schwimmen, Tennis usw.). Sie finden in unserm neuen Schulhaus und in einem jungen Lehrerteam ein angenehmes Arbeitsklima. Das Salär richtet sich nach der revidierten kantonalen Lohnvereinbarung.
Bewerber melden sich bei
Dr. Hans-H. Gasser, Schulpräsident,
Telefon 041 - 69 13 26, Lungern.

25-145880

Schule Thalwil

Auf Beginn des Schuljahres 1972/73 sind an unserer Schule folgende Lehrstellen zu besetzen:

1 Lehrstelle für die Sonderklasse B

(für Schwachbegabte)

Die freiwillige Gemeindezulage entspricht den kantonalen Höchstansätzen. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Der Beitritt zur Pensionskasse der Gemeinde Thalwil ist obligatorisch. (Pensionskasse mit Freizügigkeitsabkommen EVK.)
Thalwil ist ein Vorort der Stadt Zürich und ist durch gute Schnellzugsverbindungen in 10 Minuten erreichbar. Der Besuch des heilpädagogischen Seminars in Zürich ist also ohne großen Zeitverlust möglich. Lehrkräfte mit außerkantonalem Patent werden auch berücksichtigt.
Die Schulpflege ist bei der Wohnungsbeschaffung gerne behilflich.
Bewerberinnen und Bewerber, die in einer aufgeschlossenen Schulgemeinde mit eigenem Lehrschwimmbecken zu unterrichten wünschen, werden gebeten, ihre Anmeldung mit dem Stundenplan und den weitern üblichen Ausweisen dem Sekretariat der Schulpflege Thalwil, Tödistr. 77, 8800 Thalwil, einzureichen. Die Schulpflege

25-145848

Schulamt des Fürstentums Liechtenstein

9494 Schaan, den 24. März 1972

Im Fürstentum Liechtenstein wurde der Schulpsychologische Dienst bisher nebenamtlich betreut. Infolge verschiedener Neuerungen, die das neue Schulgesetz mit sich brachte, und auch infolge des ständig wachsenden Aufgabenbereiches soll nun eine hauptamtliche Dienststelle geschaffen werden.

Wir bieten einem

vollamtlichen Schulpsychologen oder Schulpsychologin

die Gelegenheit, interessante Aufbauarbeit in einem vielseitigen Tätigkeitsfeld zu leisten. Zum Aufgabenbereich des Schulpsychologen gehören:

- selbständige Psychodiagnostik von Lern- und Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen
- Beratung von Schülern, Eltern und Lehrern in Erziehungs- und Schulangelegenheiten
- Schulreifeuntersuchungen
- Erfassung von hilfsschulbedürftigen Kindern und psychologische Betreuung der Hilfsschulklassen
- Schullaufbahnberatung an den weiterführenden Schulen, vor allem Überprüfung der Mittelschultauglichkeit
- Organisation der schulpsychologischen und heilpädagogischen Fortbildung der Lehrerschaft
- Mitarbeit im Schulamt

Wir bieten außerdem eine gute Arbeitsatmosphäre und eine zeitgemäße Besoldung.

Wir erwarten:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in Psychologie
- Ausreichende pädagogisch-heilpädagogische Erfahrung
- Fähigkeit zu selbständiger psychologischer Arbeit und zur Zusammenarbeit mit einem jungen Team im Schulamt

Weitere Auskünfte erteilt der Leiter des Schulamtes (Dr. Josef Wolf) FL-9494 Schaan, Telefon 075 - 2 28 22, intern 295.

Bewerbungen mit Zeugnissen und handgeschriebenem Lebenslauf sind bis 30. April 1972 an das Schulamt des Fürstentums Liechtenstein, 9494 Schaan, zu richten.

Gemeinde Schwyz

Wir suchen zum Eintritt auf Ostern 1972 oder nach Übereinkunft

2 Primarlehrer
für die 5. und 6. Klasse

2 Primarlehrer(innen)
für die 3. Klasse

Besoldung nach der neuen kantonalen Besoldungsverordnung zuzüglich Ortszulage.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulratspräsidenten, Herrn Josef Lenzlinger, Oberfeld 20, 6430 Schwyz.

Telefonische Auskünfte über die Mittagszeit: 043 - 21 32 78.

Schulrat der Gemeinde Schwyz

62 836 012

Schulrat Alpnach

Gesucht
werden

1 Abschlußklassenlehrer
1 Sekundarlehrer
3 Primarlehrer- oder -lehrerinnen

Eintritt: Herbst 1972, Besoldung nach kantonaler Verordnung.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an: Herrn Paul Schmid, Schulratspräsident (Telefon 96 17 27), 6055 Alpnachdorf.

25-145414

Reinach BL

Wir suchen

1 Primarlehrer/Primarlehrerin für die Mittelstufe
(Amtsantritt: 14. August 1972)

sowie

Reallehrer/Reallehrerin phil. I

Die Realschule hat Mittelschulcharakter und entspricht den Sekundar- resp. Bezirksschulen anderer Kantone. Zugleich ist ihr eine progymnasiale Abteilung angegliedert. Die Schule befindet sich in modernst ausgerüsteten Schulhäusern mit AAC-Sprachlabor.

Anmeldetermin: bis 15. Mai 1972

Besoldung: die im Kanton gesetzlich festgelegte Besoldung plus Teuerungs-, Kinder- und Ortszulage. Eine Besoldungsrevision ist im Gange. Entsprechende Anfragen sind an das Personalamt des Kantons BL zu richten. Als Treueprämie wird eine Weihnachtszulage von mindestens einem halben Monatslohn mit je 5 Prozent Zuschlag pro Dienstjahr im Kanton BL ausgerichtet. Bewerber erhalten auf Grund ihrer Angaben eine genaue Lohnberechnung. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf, Studienausweis, evtl. Ausweis über bisherige Lehrtätigkeit nebst einem Arztzeugnis, Photographie und nach Möglichkeit der Telephonnummer sind erbeten an Herrn Dr. H. Windler, Präsident der Schulpflege, 4153 Reinach BL, Telephon 061 - 76 63 05.

25-145773

Daß mir dies nicht eher in den Sinn kam!

Im aufgeschlossenen Kanton Nidwalden habe ich alles auf einmal:
Berge, See, die Leuchtenstadt Luzern ganz nahe, rechten Lohn und in Stansstad dazu noch ein glattes Lehrerkollegium (die Schüler sind wie allerorts) sowie eine Schulbehörde, mit der sich reden läßt.

Also, warum zögere ich noch?
Wegen Erweiterung der Schule können sich noch melden:

1 Sekundarlehrer(in) phil. I
1 Primarlehrer für Mittelstufe
1 Primarlehrerin für Unterstufe

Eintritt: 21. August 1972 (oder evtl. auf Wunsch bereits 17. April 1972).
Anmeldungen an Schulpräsident Hans Fankhauser-Huber, 6362 Stansstad, Telefon 041 - 61 15 10.

Der Schulrat

25-145896

Gemeinde Altdorf

sucht für die Gemeindeschulen

Primar- und Sekundarlehrer(innen)

Eintritt: Herbst 1972

Besoldung: Gemäß neuem kant. Besoldungsgesetz der Lehrerschaft (wieder in Revision)

Lehrerinnen und Lehrer, die in aufgeschlossenen Schulverhältnissen unterrichten und mit einem jungen Lehrerteam zusammenarbeiten wollen, mögen ihre Anmeldung unter Beilage von Zeugnissen, Lebenslauf usw. an folgende Adresse richten:

Herrn Hans Frei, Schulratspräsident
Waldmatt 7, 6460 Altdorf, Telefon 044 - 4 11 22.

25-145865

Andermatt

Der Sommer- und Wintersportort Andermatt sucht auf Ende August 1972 eine(n)

Sekundarlehrer(in) phil. I

mit Französisch
(verschiedene Fächerkombinationen möglich!)

Wir bieten:
- neuzeitlich geregeltes Gehalt
- Teuerungs-, Familien- und Kinderzulage
- moderne Schulräume
- angenehme Klassenbestände
- junges Lehrerteam
- ausgezeichnete Sommer- und Wintersportmöglichkeiten
- Anrechnung außerkantonaler Dienstjahre

Auf Anfrage erteilen wir gerne weitere Auskünfte! Anmeldungen und Anfragen richten Sie bitte an das Rektorat (Herr Berger, Telefon 044 - 6 77 66, abends) oder an das Schulratspräsidium, Herrn Paul Meyer, 6490 Andermatt (Tel. 044 - 6 74 81).

25-145944

Primarschule Liestal

Auf Anfang August und Mitte Oktober 1972 sind an unserer Primarschule

mehrere Lehrstellen an der Unterstufe

neu zu besetzen.

Besoldung:

Fortschrittliche Löhne. Neues Besoldungsreglement steht zur Zeit beim Landrat in Beratung.
Die Schulgemeinde ist den Bewerbern bei der Beschaffung der Wohnräume behilflich.

Interessenten sind höflich gebeten, ihre Bewerbungen mit Photo, Lebenslauf, Referenzen usw. an den Präsidenten der Primarschulpflege Liestal, Herrn Dr. P. Rosenmund, Mattenstraße 7, 4410 Liestal zu richten.

Anmeldeschluß: 15. Mai 1972

Primarschulpflege Liestal

61.722.001

Primarschule Sachseln am Sarnersee

Wir suchen auf Beginn des neuen Schuljahres 21. August 1972:

1 Hilfsschullehrer oder Lehrerin
für die Unterstufe.

Lehrer und Lehrerinnen
für die Unter- und Oberstufe.

Alle Klassen werden doppelt geführt und sind gemischt. Die Schülerzahl in den Klassen liegt unter 30.

Die Besoldung ist zeitgemäß, auswärtige Schuljahre werden angerechnet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und sind für weitere Auskunft gerne bereit.

Schulpräsidium 6072 Sachseln, Tel. 041 - 66 28 52.

25-145943

SONNENBERG, Internatsschule für sehbehinderte und blinde Kinder in Freiburg, sucht auf Schulbeginn (22. August 1972)

1 Primarlehrer oder -lehrerin

1 Hilfsschullehrer oder -lehrerin

1 Handfertigkeitslehrer

Kleine Klassen, maximal 12 Schüler, zeitgemäße Besoldung, Pensionskasse.

Weitere Auskünfte erteilt:
Sonnenberg, Route Louis Braille 8, 1700 Freiburg
Telefon 037 - 22 91 91

25-145929

Hitzkirch

Wir suchen für unsere Schulen in ein arbeitsfreudiges Lehrerteam folgende Lehrkräfte:

ein Übungsschullehrer
für die Unterstufe

Mit der Lehrstelle ist die Betreuung der Übungsschule am Kant. Lehrerseminar verbunden. Unter Umständen besteht die Möglichkeit, am Lehrerseminar zusätzlich noch Methodikunterricht (Erstlesemethoden usw.) zu erteilen.

ein Sekundarlehrer
der Richtung phil. II für eine neu errichtete Lehrstelle.

Die Gemeindebehörden sind auch bereit, bei der Suche nach einem geeigneten Bauplatz behilflich zu sein (Hitzkirch liegt in der Nähe des Baldeggersees und weist eine sehr schöne Wohnlage auf.)

Stellenantritt: Herbst 1972

Anfragen und Anmeldungen sind zu richten an den Präsidenten der Schulpflege:

Dr. Lothar Kaiser, Im Feld, 6285 Hitzkirch,
Telefon 041 - 85 21 48.

25-145927

Institut de Jeunes Filles «La Pelouse»
1880 Bex VD

Telefon 025 - 5 25 95

Jahreskurse: Beginn: Ostern und Mitte September
Eintrittsalter: 15—18 Jahre

1. **Französisch-Sprachkurs** für Anfänger, mit Sprachlabor
2. **Französisch-Sprachkurs** für Fortgeschrittene
3. **Französisch-Sprachkurs** für Schülerinnen, die den Sprachfähigkeitsausweis erwerben möchten (Neuchâtel)

Ferienkurs: Dauer: Mitte Juli—Mitte August
Eintrittsalter: 13—18 Jahre

Direktion: Sœurs de St-Maurice

25-145893

Herrn
W. Abächerli-Steudler, Lehrer
6074 Giswil

AZ 6300 Zug

Ihr

GEIGENBAUER

KARL KOCH Eidg. dipl. Geigenbaumeister
Sempacherstraße 18, 1. Stock, Telefon 041 - 22 06 08
6000 LUZERN

Riesen-Auswahl
in Blockflöten
für Schüler, Lehrer
und Liebhaber.
Vertretung der
berühmten Moeck-
und Rottenburgh-Flöten
Küng, Nägeli,
Hopf usw.

Allen Zubehör
wie Etuis, Musikalien
(Schulen und Spiel-
musik).
Lehrplatten

Bedeutende
Auswahl
in Violinen, Celli
und Gitarren,
gepflegte
Mietinstrumente
zu vorteilhaften
Bedingungen
(Streichinstrumente
und Gitarren)

Alle Reparaturen.

Persönliche Bedienung
und Beratung.

25-14587